



Der faire Laden in unserer Schule

Stand: 16.03.2021

Jahrgangsstufen	9 R und M
Fach/Fächer	Katholische Religionslehre LB 9.4: Verantwortung übernehmen – Kirche in der einen Welt
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Interkulturelle Bildung, Werteerziehung, Bildung für Nachhaltige Entwicklung Soziales Lernen
Zeitraumen	4 Unterrichtseinheiten
Benötigtes Material	Fair gehandelte Produkte (Kooperation mit einem Laden, der solche Produkte anbietet)

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler...

- nehmen wahr, welche Initiativen es in ihrem Lebensumfeld im caritativen Bereich gibt, und tauschen sich über Möglichkeiten eigenen Engagements aus. (R)
- stellen dar, welche Initiativen es in ihrem Lebensumfeld im caritativen Bereich gibt und reflektieren Möglichkeiten eigenen Engagements. (M)

Inhalte zu den Kompetenzen:

- Eine-Welt-Aktionen und fairer Handel (z. B. Weltladen, Aktionen in der Pfarrgemeinde und in der Schule)

Aufgabe

Die Schülerinnen und Schüler verstehen die Botschaft Jesu als Auftrag an die Kirche und sich selbst. Daraus erwächst das Interesse diese Botschaft in konkrete Aktionen umzusetzen. Diese Umsetzung soll nun im Rahmen eines Projektes in ihrem Schulalltag geleistet und sich und anderen so Teilhabe daran ermöglicht werden.

Hinweise zum Unterricht

Gegen Ende dieser Unterrichtssequenz könnte folgendes Projekt im Rahmen des Religionsunterrichtes bzw. im fächerverbindenden Unterricht mit dem Fach Wirtschaft und Beruf durchgeführt werden. Diese Aktion ist auch jahrgangsübergreifend denkbar.

Mögliches Projektmodell (Vier-Phasen-Modell eines Projekts):

<u>Projektphase</u>	<u>allgemein</u>	<u>konkrete Anwendung</u>
<u>Projektdefinition</u>	Motivation, Rahmenthema, Projektauftrag, Definition des Grobziels, Klärung der Ressourcen (Personen, technische Möglichkeiten ...)	<p>Grundlage dieses Projektes stellt Mt 25,34-40 (Erzählung vom Weltgericht) dar. Diese Bibelstelle wurde am Anfang der Sequenz erarbeitet.</p> <p>Rahmenthema soll nun die caritative Arbeit in der näheren lokalen Umgebung sein. Diese wird in einem ersten Schritt via Internetrecherche ermittelt. Folgende Aktionen könnten gefunden werden: Sternsinger, Aktionen mit Senioren, Eine-Welt-Läden, ...</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler entscheiden sich dafür, eine Aktion in der Schule durchzuführen.</p>
<u>Projektplanung</u>	(Teil-)Themen, Zielvereinbarungen, Teambildung, (Selbst-) Organisation	<p>Auswahl des Projektes: Fairer Laden in der Schule (Thema kann abweichen, Projektverlauf muss dann dementsprechend angepasst werden)</p> <p>Teilthemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entdecken des Fairtrade-Ladens, z. B. der Pfarrgemeinde - Herausfinden der Motivation der Mitarbeiter - Informationen an die Schulfamilie über faire Produkte - Planung eines Verkaufs von fair gehandelten Produkten in der Pause - ...
<u>Projektdurchführung</u>	Zeitplan, Durchführung, Prozessdokumentation	Durchführung des Verkaufs in den Schulpausen an einem eigenen Stand
<u>Projektabschluss</u>	Dokumentation, Präsentation, Reflexion von Prozess und Ergebnis	Präsentation über Erfolg des fairen Schulladens, Möglichkeit eines Reflexionsbogens für andere Klassen, Abrechnung der Einnahmen und Ausgaben, Ermittlung des Nutzens der Aktion für die ärmeren Menschen.*

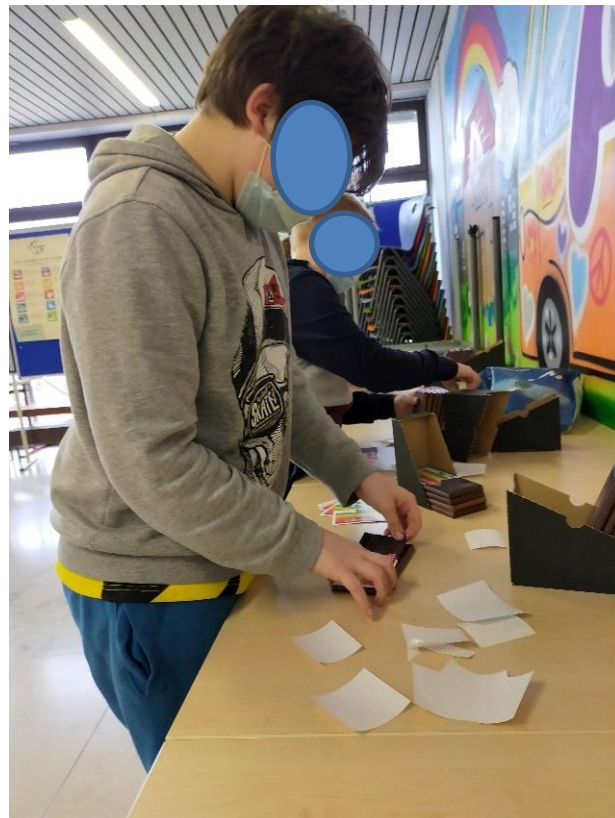
*Der Reflexionsprozess findet sich explizit im Lehrplan der M-Klasse wieder. Daher kann dieser für Regelklassen entfallen bzw. in vereinfachter Form durchgeführt werden.

Alternative Aktionen könnten sein:

- Sternsingeraktion der Pfarrgemeinde
- Organisation der eigenen Schule als Umweltschule
- Senioren Aktionen (z. B. Schule meets Seniorenheim)
- Faire Schulschokolade gestalten
- Spendenaktion für eine Hilfsorganisation, z. B. Misereor-Fastenaktion (Hungertuch), Caritas

Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler







Anregungen zum weiteren Lernen

Durch das Auseinandersetzen mit den verschiedenen Aktionen im Gemeindeumfeld könnten hier vor der Projektfindung bereits Plakatstreifen über „Caritatives in unserem Ort“ entstehen.

Gesammelte Informationen zum Fairen Handel und den so vertriebenen Produkten bieten sich ebenfalls als Ausstellungsmaterial an.

Quellen- und Literaturangaben

<https://www.servicelearning.de/lernen-durch-engagement/was-ist-sevice-learning-lernen-durch-engagement>